Course an der Wiener Borse vom 11. Juni 1883. (Mach bem officiellen Coursblatte.)

E3 13 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2		-			-			1.00			
	Gelb	2Bare			Bare		The state of the s	Ware	the state of the s	Deld	Ware Welb Ware
Staats-Anleben.	SEE	1650	5% Temesvar-Banater	99.25	99.75	Staatebahn 1. Emiffion		183 50			Gubbahn 200 ff. Gifber 148.60 148.80
	78-4C	78 65	5% ungarische	99.75	100 20	Sibbahn A 3%	138.56	189	Unternehmungen	1000	Sub-Rorbb. Berb. B. 200ff. CDR. 149 - 149.60
bilberrente	78.90	79.10				ung. galig. Babn		94.30			Theif-Bahn 200 ft. ö. 2B 249 - 249-60
354er 40/ Staatelofe . 250 fl.	120	120 50			100000			00			Tramwah Gef., Wr. 170 ft. 5. W. 216 60 216.76
860er 40/0 gange 500 "	184.70	135.50	Donau=Reg.=Lofe 5% 100 ft.	114-50	116	Diverse Lose (per Stück).			Albrecht-Babn 200 fl. Silber .		OI TOIT
1860er 40/0 Bünftel 100 "	140 -	140.00	bto. Anleibe 1878, fleuerfrei . Anleben b. Ctabtgemeinbe Bien	101-75	108-50	Grebitiofe 100 ff.	160-75	170-25	Alföld-Finman. Babn 200fl. Silb. Auffig. Tepl. Eifenb. 200 fl. CM.		
864er Staatelofe 100 "	166.60	167	Anleben b. Stabtgemeinbe Bien	101 10	102 00	Clarb=Bofe 40 ff		89 -			aco _ Ung. sgafig. Gifenb. 200 fl. Gilber 169.65 168
omo-Rentenfdeine . per St.	87	89	(Silber ober Golb)		Print 01	40% Donaus Damyfich. 100 ft.	168	169	9Dathabu ooo ir	2000	14114. FEDEDOHDOUR 200 11. Souther 156 26 156 75
- you		300	Bramien-Anl. b. Stabtgem. Wien	123.40	128 70	Laibacher Bramien-Anleben 20 ff.	28	24	Bufchtiehraber Gifb. 500 fl. EM.	896 -	960 _ Ung. Beft. (Raab-Gras) 200ft. S. 166.50 167
% Deft. Golbrente, fleuerfrei .	94.90	99.05	Office States	777	Carlot .	Ofener Lofe 40 ft. Balffp-Lofe 40 ft.		42 -	" (lit. B) 200 ft.		Industrie-Actien
		98.40	* Signophicle			Rothen Rreus, öft. Gef. b. 10 ff.	36.76		Donau - Dampffdiffahrt - Bef.	***	cou. (per Stud).
Manual Control of the		1000	(für 100 fl.)			Muddit*Edie 10 M.	19.—		Dran-Cif. (Bat. Db. 3.)200fl. S.	590 —	592 Egybi und Rinbberg, Eifen- und
ling. Golbrente 6%	120-20	126.40	Bobencr. allg. öfterr. 41/3 % Golb	118-20	TYO OU	Salmerofe 40 fl.	52*-		Dur-Bobenbacher E. B. 200fl. S.		Stabl-Inb. in Wien 200 ff
" # 46/o · · · ·	88.85	89	bto in 50 " " 41/2 1/0			St. s Wenotestoje 40 ft.	44		Elifabeth Babn 200 ff. Cm.	999-	999-KO Eifenbabnm Leiba. I. 200ff. 400/ 168-60 164
" Bapierrente 6%.	87.05	87.20	bto. Bramien-Soulbberjor. 8%	97-76	98.25	Balbflein-Lofe 20 ff.	28		" Ling-Bubweis 200 ff	198 -	198 50 "Elbemühl", Papierf. u. BG. 68 — 68-60 188-75 Montan-Gefeul. ofterealpine . 72 — 72-50
" EifenbAnl. 120fl. ö.B.S. Dftbabn-Brioritäten	91.20	91 90	Local Depotoctentum 101. Dyg n	100 00	TOW -		37 25	38.32	"Slab. Livol. III. G. 1878200 fl. S.	188.25	188-75 Prontan-Scient. offerralpine . 72:— 72:50
" Staats-Dol. (ling. Oftb.)			Deft. sung. Bant verl. 5%	100 90	101 16	Bant = Actien	-		Ferdinands-Norbb. 1000 fl. EM.	2760	198-50 Salgo Tari. Gifenraff. 100 ft 125 - 125-50
" bom 3. 1876	99	99 40	64-	99 45	00.00	17.1.		181	Fiinffirden-Barcfer Gif. 200ff. S.	990 56	291 50 BBaffenf. = W., Deft. in B. 100 ff. 119
Bramien-Ant. & 100fl.ö.20.	114 25	114.75	ung. allg. Bobencrebit-Actiengef.	31.30	92.10		110 -	110-50	Mals Parls Enhmins 9 9000 (59)	901	301 sc Trifailer Roblenm. Wel. 100 8
beig-Reg.=20fe 4% 100 ff	109.70	110	in Beft in 34 9. verl. 51/2%.	109:		Bantsweieujagt, Abtener 200 H.		-	Oraz-Ronader C 200fl. o. 4B.	956	256 50
Brunbentl Obligationen			m 40h m 010 1011 0/1 /6 .	-02		Bantberein, Abiener, 100 ff.	1106 25	106.20	Rabienbergs Ettenb. 200 fl.	36 50	87.50
(filr 100 fl. C.=Pt.).	THE PARTY	0.64	Brioritäts - Obligationen			Grbt. Muit. f. Sanh w @ 100 4	217 -	214.20	Lemberg = Czenow.= Jaffy Gifen-	144.00	146 - Deutide Blase 58.46 68.45 Conbon
50/ KNE miles	100	107-	(für 100 fl.).	Control of the last		Grot. Will. Alla. Ting 900 g	909	909.50	KahnaMelell, 200 ff. 6. M.	164-50	17C _ Baris
19/ navialida	00.00	00 00	Glisabeth DReshahn 1. Emission	102-80	103-101	Deponieno., Mig. 200 H	906	JONE FOL	Manh aff suna. Trieff 500ff 6 913.	677	678 - Betereburg
19/2 ver li trans l'Anna	104.00	46K.06	Terbinanha Marbhahn in Silb.	165'	105 601	Edcomple=wel., Bileberns soon	Q55	BRE -	Defferr Rorbmeth, 200 fl. Silb.	109.75	900.95
n nieher afterreichtsche	105-75	10.0.75	Franze Ipfets Babn	104	104 251	DDDDIDEICHO., OH. 200 H. 950/ 25.	60	88	bto. (lit. B) 200 H. Gotlber	216.25	
o oberöfterreichifce	104.20	105 50	Walizifche Rarl = Lubwig = Babn	00.00	00.10	Defferr sling Bank	127.75	128 25	Prag-Durer Eijenb. 150 ft. Silb.	06	66 50 Ducaten
% fteirifche	00.	100	Defferr Morhmefibahn	108-25	103 501	Intonbant 100 ft.	110.80	717.00	Biehenhitraer Grienh, 200 H. S.	164	164 KO Stilber
% froatifde und flavonische	99	99.50	Siebenbilrger	93 60	93.80	Bertebrebant Mug. 140 ff.	146	146.50	Staatseifenbabn 200 ff. 8. B.	395-75	826 - Deutiche Reichebantnoten 58.45 58.65
e hecemansBilde	12111	000							Control of the Contro		1 10 20 00 00

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 132.

Dienstag, den 12. Juni 1883.

(2511—2) Concurskundmachung. Nr. 966.

Um Staats-Unterghunafium in Krainburg tommt mit Beginn bes Schuljahres 1883/84 eine Lehrstelle für classische Philologie mit beutscher und flovenischer Unterrichtssprache zur

eine Lehrstelle jut der Unterrichtsspracht deutscher und slovenischer Unterrichtsspracht der Besehung.

Bewerber um diese Stelle, mit welcher der Jahresgehalt von 1000 fl. und die Activitätsdunge jährlicher 200 fl. verbunden ist, haben die vorschriftsmäßig documentierten Gesuche im Bege der vorgesetzten Behörden längstens dis 15. Juli d. J. beim k. k. Landesschulrathe für Krain in Laibach tinzubringen.

tingubringen. Laibach am 6. Juni 1883. K. f. Landesschulrath für Krain.

(2534—2) Kundmachung. Nr. 3734. Wit Beginn bes nächften Schuljahres ge-langen zwei Jakob v. Schellenburg'iche Stiftpläge in ber t. t. Therefianischen Akademie in Wien dur Reference

dur Besetzung.
Bum Genusse bieser Stistpläße sind Söhne des trainischen Abels berusen, welche das achte Lebensjahr vollendet und das zwölste nicht überschritten und wenigstens die zweite Boltsschulschafte mit gutem Erfolge zurückgelegt haben. Für die Equipierung und für andere Nebenauslagen haben die v. Schellenburg'ichen Stistlinge einen Jahresbeitrag von 200 fl. aus Eigenem in dierlesjährigen Raten bei der akademischen Casse du erlegen.

die erlegen.
Die mit Nachweisung dieser Ersordernisse, alles dann mit dem Tausscheine, dem Impjungszeugnisse, dem ärztlichen Zeugnisse über vollsommene Kesundheit und geraden Körperbau, endlich mit 1883.

ben Beweifen über ben Abel, woferne er nicht notorifc ift, gehörig belegten Gefuche, find längstens

binnen vierzehn Tagen vom Datum dieser Kundmachung beim frainischen Landesansschusse einzubringen. Laibach am 8. Juni 1883. Bom frainischen Landesansschusse.

(2553—1) Kundmachung. Nr. 5063. Bei dem k. k. Oberlandesgerichte in Graz ist eine Nathöftelle in Erledigung gekommen. Bewerber um diese Stelle haben ihre ge-hörig belegten Gesuche im vorgeschriebenen Wege bis 26. Juni d. J. beim gesertigten Oberlandesgerichts - Präsidium

einzubringen.

Graz am 7. Juni 1883. Bom f. f. Landesgerichts-Präsidium.

(2603—1) Kundmachung. Rr. 2168. Bom f. f. Bezirksgerichte Sittich wird hiemit bekannt gemacht, dass die Localerhebungen behuss Anlegung nener Grundblicher für die Cataftralgemeinden Bodboricht, Bagorica

Catastralgemeinden Podborscht, Zagorica und Stockendorf am 18. Juni 1883 beginnen. Es werden daher alle jene Bersonen, welche an der Ermittlung der Besitzverhältnisse ein rechtliches Interesse haben, eingeladen, von diesem Tage an in der Gerichtskanzlei des ge-sertigten t. t. Bezirksgerichtes zu erscheinen und alles zur Auftlärung sowie zur Wahrung ihrer Rechte Geeiguete vorzubringen. K. t. Bezirksgericht Sittich, am 10. Juni 1883.

Lehrerftelle.

Die Lehrerstelle an der Bolksschuse zu Budajne mit dem Gehalte jährlicher 450 fl. wird zur definitiven Besetzung ausgeschrieben. Gesuche sind hieramts bis Ende Juni I. J.

einzubringen. K. f. Bezirksschulrath Abelsberg, am 1sten Juni 1883.

Rundmachung.

Das t. t. Sandelsministerium hat beschloffen, das t. t. Handelsministertum gat bestässellen, durch die Postverwaltung eigene Couverts zur Bersendung der Postvaufträge sammt den dazu gehörigen Anlagen aussegen zu lassen und zu dem Preise von einem halben Kreuzer per Stück in Verschleiß zu seizen.

Diese Couverts tragen auf der Außenseite den Bordruck "Postaustragsdrief an das k. Postamt in " an der linken oderen

(2535 - 1)Lehrerftelle. Mr. 414

Die Lehrerstelle an der einclassigen Bolksschule zu St. Beit bei Egg, mit welcher ein Gehalt jährlicher 400 fl. und der Genuss der Naturalwohnung verbunden ist, wird hiemit zur definitiven Besetzung ausgeschrieben.

Bewerber um diese Stelle wollen ihre documentierten Gesuche, insoferne dieselben bereits angestellt sind, im Bege der vorgesetzten Schulbehörde

bis 15. Juli d. 3.

hieramts überreichen.

R. t. Bezirksschulrath Stein, am 6. Juni

(2552-1)Lehrerftellen.

Im Schulbegirte Tichernembl werden nachftebende Lehrerfiellen gur befinitiven, eventuell

stehende Lehrerstellen zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung ausgeschrieben:

1.) An der zweiclassigen Boltsschule in Beiniz die Oberlehrerstelle mit dem Gehalte schricker 500 fl., der Functionszulage jährlicher 50 fl. nebst Naturalquartier und eventuell die zweite Lehrerstelle mit dem Gehalte jährlicher 450 fl. nebst Naturalquartier.

2.) Die Lehrerstelle an der einclassigen Boltsschule in Breloka mit dem Gehalte per 450 fl. nebst Naturalquartier.

Die Gebuche sind im poraeschriebenen Wege

Die Gesuche find im vorgeschriebenen Wege

bis 15. Juli 1. 3.

beim gefertigten Begirtsschulrathe zu überreichen. R. f. Bezirtsschulrath Tichernembl, am 8. Juni

Anzeigeblatt.

Mattonis Giesshübler,

reinster (1644) 10-7 alkalischer Sauerbrunn,

In grossen Bordeaux-Flaschen à 30 kr. Apotheke Piccoli

Engel", Laibach, Wienerstrasse.

seinster diätetischer Sicilianer Dessert-Wein.

Für Reconvalescenten, infolge längerer Krankheiten herabgekommene Individuen, starkheiten herabgekommene hatten herabgekommene hatten bes-star schwache Kinder gibt es kein bes-seres Stärkungsmittel. Als Dessertwein ist er allen anderen im Handel vorkom-menden Weinen vorzuziehen.

In Flaschen à 1 fl. verkauft echt nur

G. Piccoli, Apotheker in Laibach, Wienerstrasse.

(1378) 10-9

(2462 - 3)Mr. 4116. Befanntmachung.

Das f. t. Lanbesgericht Laibach hat für ben unbekannt wo befindlichen Tabulargläubiger Michael Birc zu feiner Bertretung bei ber mit Befcheib vom 17. April d. J., 3. 2334, bewilligten executiven Feilbietung ber bem Franz Lenarčič gehörigen, im Landta= felbanbe 18, Seite 488 eingetragenen Realität den hierortigen Abvocaten Herrn Dr. Anton Pfefferer als Curator beftellt.

Laibach am 2. Juni 1883.

(2436--1)

Befanntmachung.

Dem unbefannt wo in Giebenburgen befindlichen Georg Blant, früher in Gras, Reubaugaffe Dr. 12, wird befannt gemacht, bafe bie biesgerichtlichen Tabularbescheibe vom 10. April 1883, 3. 481, und 24sten April 1883, 3. 543, die ihm zuzustellen gewesen, dem für ihn aufgestellten Eurator ad actum Berrn Friedrich Raitharet von Reumartil zugefertiget worden find.

R. f. Bezirtegericht Reumarttl, am 15. Mai 1883.

Bekanntmachung.

Bom gefertigten f. f. Begirtogerichte wird befannt gemacht, base bas t. t. Landes-gericht Laibach mit Beschluss vom 5ten Juni 1883, 3. 4089, den Grundbesiter Johann Golar von Mitterdobrama wegen Berschwendung unter Curatel zu setzen befunden habe und dafe bemfelben Frang Spendov von Mitterdobrama jum Curator beftellt wurde.

Mr. 2234.

R.t. Bezirlegericht Radmanneborf, am 8. Juni 1883.

nr. 4678. (2544 - 1)

Planina gehörig gemefenen, von Maria 3. 6012, auf ben Buvančič erftandenen Realitäten Rectf .-

frühern Unhange übertragen.

R. f. Begirtegericht Loitich, am 21ften

(2458 - 3)Nr. 3378.

Bekanntmachung. Das f. t. Rreisgericht Rudolfswert hat mit Beschluss vom 8. Mai 1883, 3. 512, über Frang Setina bon Daffenfuß megen Bahnfinnes bie Curatel perbangt, und wurde bem Benannten Anton Bigmaht von Raffenfuß zum Curator bestellt.

R. t. Bezirtegericht Raffenfuß, am 16. Mai 1883. (2561 - 1)

Zweite exec. Feilbietung. Bom f. f. ftabt. beleg. Begirtegerichte

Laibach wird befannt gemacht:

Es werde in ber Executionsfache ber Ueber Unfuchen des herrn 3. B. f. f. Finangprocuratur fur Rrain gegen Bintler von Laibach (durch herrn Dr. Alois Boot von St. Georgen Rr. 25 Bfefferer) wird die mit Bescheid vom pcto. 63 fl. 22 fr. c. s. c. bei frucht-20. Darg 1883, 3. 2691, auf ben 17ten lofem Berftreichen der erften Feilbietunge. Dai I. J. angeordnet gemefene Relicita. Tagfatung zu der mit dem diesgericht. tion ber der Johanna Delhunia von lichen Bescheide vom 2. April 1883,

16. Juni 1883

Nr. 34 und 24/1 ad Haasberg auf den angeordneten zweiten exec. Feilbietung der 28. Juni 1883, Realität Einl.-Nr. 26 ad Steuergemeinde vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem Vinu mit dem Anhange des obigen Befcheides gefchritten.

R. t. ftadt .- beleg. Begirtegericht Latbach, am 23. Mai 1883.

(2390 - 2)

Mr. 3568. Grecutive

Realitäten-Versteigerung.

Bom f. f. Bezirksgerichte Stein wird befannt gemacht:

Es fei über Aufuchen bes f. f. Steueramtes Stein (in Bertretung des hohen t. t. Merare) die exec. Berfteigerung ber bem Johann Rralfchen Berlafe von Reul gehörigen, gerichtlich auf 1245 fl. geschätzten, im Brundbuche ber Berrichaft Rreug sub Urb. Rr. 346, fol. 346 vortommen. ben Realität pcto. 57 fl. 281/2 fr. c. s. c. bewilliget und hiezu brei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erfte auf den 22. Juni,

die zweite auf den

25. Juli

und die britte auf ben 31. August 1883

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Berichtstanglei mit bem Unhange nur um ober über bem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demfelben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant bor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Banden ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprototoll und der Grundbuchsertract tonnen in der diesgerichtlichen Registratur eingefeben werden.

R. t. Begirtegericht Stein, am 7ten Mai 1883.

(2300-2)

Mr. 4245.

Grecutive Realitäten-Versteigerung.

Bom t. f. Bezirtegerichte Möttling

wird befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen bes Berrn Bincenz Rutin von Gradac die executive Berfteigerung der bem Union Gutlje von Businjavas gehörigen, gerichtlich auf 1202 fl. geschätten Realität ber Steuergemeinde Businjavas Ertr. . Dr. 51 bewilliget und hiezu brei Feilbietungs-Tagfahungen, und zwar die erfte auf den 4. Juli,

die zweite auf ben

4. August

und die dritte auf den

5. September 1883 jedesmal vormittage um 11 Uhr, im Saale Rr. 1 mit bem Anhange angeordnet worden, dafe bie Pfandrealität bei der erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schätzungewert, bei ber britten aber auch unter bemfelben bintangegeben werben wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach inebefondere jeder Licitant bor gemachtem Unbote ein 10proc. Badium gu Banden ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie bas Schätzungsprotofoll und ber Grundbuchsertract fonnen in ber biesgerichtlichen Regiftratur eingesehen werben.

R. t. Begirtsgericht Dottling, am 14. April 1883.

(2303-2)

Mr. 5071.

Grecutive Realitäten-Berfteigerung.

Bom t. t. Begirtegerichte Dottling wird bekannt gemacht:

lovic von Sosice die exec. Versteigerung der dem mj. Dito Berat von Brasljevica Curator ad actum bestellt. gehörigen, gerichtlich auf 280 fl. geschätten Realität Extract : Nr. 278 ad Steuergemeinde Drafchig und Extract-Dr. 366 ad eodem bewilliget und hiezu drei Feilbietungs. Tagfatungen, und zwar die erfte auf ben

4. Juli,

die zweite auf den

4. August und die dritte auf ben

5. September 1883 erften und zweiten Feilbietung nur um ober über dem Schätzungswert, bei ber meffen haben werben. britten aber auch unter bemfelben bintangegeben werben wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach | inebefondere jeber Licitant bor gemachtem Anbote ein 10proc. Babium gu Banben ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie an bie unbefannten Rechtspratendenten auf bas Schätzungsprotofoll und ber Grund- die Weingartenparcellen sammt An- und buchsertract konnen in ber biesgericht- Zugehör sub Nr. 110 und 111 ber lichen Regiftratur eingesehen werben. R. f. Bezirtsgericht Möttling , am

2. Mai 1883.

(1760-2)

Mr. 3542.

Erinnerung

an Josef Sepohar von Semitich Dr. 71 refp. beffen unbefannte Erben.

Bon bem t. t. Bezirtegerichte Dottling wird bem Jofef Sepohar von Semitich Dr. 71 refp. beffen unbefannten Erben hiemit erinnert:

Es habe miber biefelben bei biefem Berichte Johann Sonigmann von Semitich bie Rlage de praes. 27. März 1883, 3. 3542, wegen Unertennung des Gigenthum srechtes auf die Realitat Curr .= angeordnet worden, dafe die Bfandrealitat | Dr. 593 ad Gut Semitich Ginl. Dr. 127 bei ber erften und zweiten Feilbietung ber Steuergemeinde Semitich eingebracht, worüber zur ordentlichen mündlichen Berhandlung die Tagfatung auf ben

7. Juli 1883,

hiergerichts vormittags 9 Uhr, angeordnet worden ift.

Da der Aufenthaltsort ber Geklagten biefem Berichte unbefannt und biefelben vielleicht aus ben t. t. Erblanden abmefend find, fo hat man zu ihrer Bertretung und auf beren Befahr und Roften ben Berrn wert, ale Curator ad actum beftellt. Johann Guftareit von Gemitich ale Curator ad actum beftellt.

Die Beflagten merden hievon gu bem Ende verftändiget, bamit fie allenfalls gur rechten Zeit felbft erscheinen ober fich einen anbern Sachwalter beftellen und biefem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungemäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Bertheidigung erforderlichen Schritte einleiten tonnen, widrigens biefe Rechtsfache mit bem aufgestellten Curator nach den Beftimmungen ber Berichtes ordnung verhandelt werden und die Beflagten, welchen es übrigens freifteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator aus einer Berabfaumung entfichenden an die Sand gu geben, fich die aus einer Berabfaumung entftehenden Folgen felbft beigumeffen haben werben.

R. t. Bezirtsgericht Möttling, am 28. März 1883.

(2361-2)Mr. 321.

Erinnerung

an Balentin Bečar unbefannten Dafeine refp. beffen unbefannte Erben und

Rechtenachfolger. Bon dem f. t. Begirtsgerichte Rronau wird dem Balentin Becar unbefannten Dafeine refp. beffen unbefannten Erben

und Rechtsnachfolgern hiemit erinnert: Es habe wider diefelben bei diefem Berichte Josef Becar von Rronau Dr. 38 bie Rlage de praes. 16. Februar 1883 3. 321, pcto. Erfigung ber Realität Urb. Mr. 12 ad Pfarrgilt Kronau überreicht, worüber die Tagfagung gur ordentlichen mündlichen Berhandlung auf ben

17. Juli 1883,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts ange ordnet worden ift.

Da der Aufenthaltsort ber Beklagten diefem Berichte unbefannt und diefelben

Diefelben merben hievon ju bem Ende verständiget, damit fie allenfalls zur rechten Beit selbst erscheinen oder fich einen gur rechten Beit selbst erscheinen oder fich einen gur rechten Beit selbst erscheinen oder fich einen gur rechten Beit selbst erscheinen oder für die Raspar Simoncie'schen Pupillet gur rechten Beit selbst erscheinen oder für die Raspar Simoncie'schen Pupillet bie ju ihrer Bertheidigung erforberlichen Schritte einleiten tonnen, widrigens biefe Rechtsfache mit bem aufgeftellten Curator nach ben Beftimmungen der Berichtsordnung verhandelt werden und die Geflagten, faumung entstehenden Folgen felbft beigu=

R. t. Bezirtegericht Rronau, am 16ten Februar 1883.

(2272-2)

Mr. 5038.

Grinnerung Bugehör sub Rr. 110 und 111 der Steuergemeinde Zbinavas (Seibendorf) in Teretagora.

Bon dem f. f. ftadt .- beleg. Begirtegerichte Rudolfswert wird ben unbefannten Rechtsprätendenten auf die Bein-gartenparcellen fammt Un- und Bugebor sub Rr. 110 und 111 der Steuergemeinde Abinavas (Seibendorf) in Terstagora stev. 2. hiemit erinnert:

Es habe wiber biefelben bei biefem Berichte Johann Rumel von Dalabuenavas ale Rechtenachfolger ber Urfula Rumel und ber Unna Rumel von ebenbort Dr. 5 (durch Berrn Dr. Jofef Rofina, Abvocat in Rudolfswert) die Klage de praes. 29. April 1883, 3. 5038, pcto. Erfitung bes Eigenthumerechtes auf die obangeführten Beingartenparcellen fammt obangeführten Weingartenparcellen sammt bode to zemljišče pri prvem in dru-Ans und Zugehör eingebracht, und wurde gem roku le za ali čez cenitveno die Tagfatung gur fummarifchen Berhandlung auf den

26. Juni 1883,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet. Da ber Aufenthaltsort ber Betlagten diefem Gerichte unbekannt ift und diefelben vielleicht aus den t. t. Erblanden abmefend find, so hat man zu ihrer Bertretung und auf ihre Gefahr und Roften ben Berrn Dr. Johann Stedl, Advocat in Rudolfs-

Die Beflagten werben hiebon gu bem Ende verftändiget, bamit fie allenfalle gur rechten Beit felbft erscheinen oder fich einen anbern Sachwalter beftellen und diefem Berichte namhaft machen, überhaupt im ordnungemäßigen Wege einschreiten und bie zu ihrer Bertheidigung erforderlichen Schritte einleiten tonnen, widrigens diefe Rechtsfache mit bem aufgestellten -urator nach den Beftimmungen ber Bezichtes ordnung verhandelt werden wird und die Betlagten, welchen es übrigens freifteht, ihre Rechtsbehelfe auch bem benannten Curator an die Band zu geben, fich die Folgen felbit beizumeffen haben merden.

R. f. ftabt. - beleg. Bezirtegericht Rubolfswert, am 30. April 1883.

(2273-2)

Nr. 5210. Erinnerung

an bie unbefannt wo befindliche Unna

Rmet von Suchor, rudfichtlich beren unbefannt wo befindlichen Rechtenachfolger. Bon bem t. f. ftabt. - beleg. Begirte-

gerichte Rubolfewert wird ber unbefannt wo befindlichen Unna Amet bon Suchor refp. deren unbefannt wo befindlichen Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:

Es habe wider diefelbe bei diefem Berichte Jofef Buceli von Suchor Die Rlage pcto. Berjährung ber Forderung per 60 fl. C. M. ober 63 fl. ö. B. eingebracht, und wird gur summarischen Berhandlung Diefer Rechtsfache mit bem Unhange bes § 18 ber Allerhöchften Ent-Schließung vom 18. Ottober 1845 bie Tagfagung auf ben

26. Juni 1883,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet. befannt gemacht:

Da der Aufenthalteort ber Geflagten Diefem Gerichte unbefannt und diefelbe thelma und der Maria Ocepet von Lete vielleicht aus den t. t. Erblanden abwesend vielleicht aus den t. t. Erblanden abwesend de praes. 19. April 1883, B. 3050, in d bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Dato Ranistire Gefahr und Kosten den und auf ihre Gefahr und Kosten den Unter Kraften der und Kosten den und auf ihre Gefahr und Kosten den und auf ihre Gefahr und Kosten den und auf ihre Gefahr und Kosten den Unter Kraften der Unter Kraften

Gerichte namhaft machen, überhaupt im fich einen andern Sachwalter bestellen und haftenden Darlebensforderung pr. 128 diesem Gerichte namhast machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung ersorderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtssache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Geklagte, welche auf obige Forderungen längtrücke erheben, aufgefordert, diese längste nicht diese köhrigens freisteht ihre Rechtsschiererichts auzumelben als widrigens ordnungemäßigen Bege einschreiten und Diefem Berichte namhaft machen, überhaupt jedesmal vormittags um 11 Uhr, im welchen es übrigens freisteht, ihre Rechts- nung verganden werden und die Gaale Nr. 1 mit dem Anhange angeordnet behelfe auch dem benannten Curator an die welcher es übrigens freisteht, ihre Rechts- behelfe auch dem benannten Curator an die behelfe auch dem benannten Curator an Die Band zu geben, fich die aus einer Ber-abfaumung entstehenden Folgen felbst bei-Rudolfswert am 7. Mai 1883.

(2044-2)

Štev. 9034. Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici

daje na znanje:

Na prošnjo Gregor Drobnića iz Goriče Vasi dovoljuje se izvršilna dražba Jožef Andolšekovega, sodnjo na 1600 gold. cenjenega zemljišča pod zemljiško vlogo štev. 70 katastralne občine Velike Poljane, prej urb. štev. 74 Turjaške grajščine v Žukovem

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi, prvi na dan

13. junija,

drugi na dan

13. julija in tretji na dan

13. avgusta 1883,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldné pri tem sodišči s pristavkom, da se vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan pred ponudbo 10proc. varščino v roke dražbenega komisarja položiti, cenit veni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dné 13. decembra 1882.

Stev. 2330.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici daje na znanje:

Na prošnjo vasi Travnik (po Janezu Rusu od tam) dovoljuje se izvršilna dražba Josef Benčinevega V Travniku, sodnjo na 2065 gold. cenjenega zemljišča urb. štev. 1237 graščine Ribniške.

Za to se določujejo trije dražbeni

dnevi, prvi na dan

18. junija,

drugi na dan

18. julija

in tretji na dan

18. avgusta 1883 vsakikrat ob 10. uri predpoldnem pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vred-

nostjo oddalo. Dražbeni pogoji, vsled katerih J posebno vsak ponudnik dolžan pred ponudbo 10proc. varščino v roke draž benega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležė

v registraturi na ogled. C. kr. okrajno sodišče v Ribnici

dné 16. aprila 1883.

(2142-2)

Nr. 3050.

Einleitung zur Amortisierung.

Bom f. f. Bezirfsgerichte Littai wird Es fei über bas Unsuchen bes Bar

ver. 7 der Steuergemeinde Rovise Rudolfswert, als Curator ad actum Grunde ber Heirakabende vom 10ten Beftellt. Bei Geftatsabende vom 10ten Hall Grunde ber Heine Gimončič von Hall Grunde Gru

hiergerichts anzumelben, als widrigens nach Ablauf dieser Frist über weiteres Ansuchen mit der Amortisation vorgegangen werden wird.

R. k. Bezirksgericht Littai, am 20sten April 1882

April 1883.

Mr. 3431.

Executive Realitätenversteigerung.

Bom t. t. Begirtegerichte Raffenfuß

wird befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen bes Johann Rolenc von Naffenfuß die executive Ber-fteigerung ber bem Anton Guster bic von Geiftrig gehörigen, gerichtlich auf 865 fl. Beidaten Realität sub Ginlage Dr. 75 ber Steuergemeinde Feiftrig bewilliget und biegu brei Feilbietungs-Tagfatungen, und iwar die erste auf den

4. Juli,

die zweite auf den

8. Muguft

und die britte auf ben

12. September 1883, ledesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in ber Berichtstanglei mit bem Unhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bet der erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schätzungswert, bei ber britten aber auch unter bemfelben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach inebesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, lowie das Schätzungsprototoll und der Brundbuchsertract tonnen in der bies-Berichtlichen Regiftratur eingesehen werben. R. t. Begirtegericht Daffenfuß, am

18. Mai 1883.

(2419-1)

Nr. 4158.

Grecutive Realitäten Berfteigerung.

Bom t. t. Begirtegerichte Laas wird befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen bes t. t. Steueramtes Laas (nom. des hohen t. t. Aerars) die executive Berfteigerung der dem Franz Krasovec von Raunit gehörigen, gericht-lich auf 1230 fl. geschätzten Realität sub Urb.. Rr. 139/129 ad Grundbuch Nadlifchet bewilliget und hiezu brei Feilbietunge . Tagfatungen, und zwar die erfte auf den

4. Juli,

die zweite auf den

4. August

und die britte auf den

5. September 1883, ledesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in ber Berichtstanglei mit bem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um ober über dem Schätzungemert, bei ber britten aber auch unter bemfelben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Inbote ein 10proc. Badium gu Banden der Etetationscommission zu erlegen hat, sowie bas Schätzungsprototoll und der Grundbugsextract tonnen in ber diesgerichtlichen Regiftratur eingefehen werden.

R. t. Bezirtegericht Laas, am 11ten

Mai 1883.

(2444-1)Nr. 1556.

(Frinnerung

An Jatob Sartmann von Ermern Rr. 6 refp. beffen unbefannte Erben und

Rechtsnachfolger. Bon dem t. t. Bezirksgerichte Lad bird dem Jatob Hartmann bon Ermern fatungen, und zwar die erfte auf den Rr. 6 refp. beffen unbefannten Erben und Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei biefem Berichte Balentin Langerholz von Ermern Nr. 6 (durch Herrn Dr. Sajovic) sub praes. Berjährtanerkennung der Tabularpost per 100 fl. C. M. oder 105 fl. ö. W. einsgebracht, worüber die Tagsatzung hiersgerichts auf den

3. Juli 1883, ormittags 9 Uhr, angeordnet wurde.

Da ber Aufenthaltsort bes Getlagten Beren Mathias Riller von Lad als Cutotor ad actum bestellt.

April 1883.

(2459 - 1)

Mr. 3514. Freiwillige Realitäten-Versteigerung.

Bom t. t. Bezirtegerichte Raffenfuß wird befannt gegeben, dafe über Erfuchen wird befannt gemacht: des Martin und der Johanna Krafer Gs sei über Ansuchen des t. t. Steuervon St. Peter bei Marburg (durch Herrn
Dr. Sernec) die freiwillige Bersteigerung der dem Johann Solce von Koritenca

am 2. Juli 1883 vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichte ftatifindet, dafe fie bei biefer eingigen Tagfatung um 250 fl. ausgerufen und barunter nicht hintangegeben wird.

Der Erlös ift jur Balfte binnen einem Monate, jur zweiten Saifte binnen zwei Monaten nach der Licitation an die

Die noch weiteren Bedingniffe liegen au jedermanne Ginficht hiergerichte auf. R. t. Bezirtegericht Raffenfuß, am

22. Mai 1883.

Nr. 3010. (2417 - 1)

Grecutive Realitäten-Versteigerung. Bom t. t. Bezirtegerichte Laas wird

befannt gemacht: Es fet über Unfuchen des f. t. Steuer-amtes Laas (nom. des hohen t. f. Aerars) die executive Berfteigerung der dem Unton Sumrada von Babna Bolica gehörigen, gerichtlich auf 320 fl. geschätzten Realistäten sub Grundbuchs Ginlage Rr. 20 ber Cataftralgemeinde Babna Bolica und Urb. Mr. 76 ad Grundbuch Renbabenfeld bewilliget und hiezu brei Feilbietunge. Tag-

fatungen, und zwar die erfte auf ben 4. Juli, die zweite auf den 4. August

und die britte auf den

5. September 1883, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in ber Berichtstanglei mit bem Unhange angeordnet worden, bafe bie Pfandrealitäten bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schätzungswert, bei ber britten aber auch unter bemfelben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeber Licitant bor gemachtem Unbote ein 10proc. Babium ju Sanden ber worden, bafe die Pfandrealitäten bei ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie bie Schätzungsprotofolle und die Grundbuchsertracte tonnen in ber diesgerichtlichen

Regiftratur eingesehen werben. R. t. Bezirtegericht Lans, am 7ten

April 1883.

(2440 - 1)Mr. 5238.

Executive Realitätenversteigerung Bom t. t. ftabt. beleg. Bezirtegerichte

Rubolfswert wird befannt gemacht: Es fei über Unfuchen bes Unbreas Rutman von Bočna (durch Dr. Rofing) die exec. Bersteigerung der ben mi. Frang Floriancie'schen Erben von Locna gehörigen, gerichtlich auf 637 fl. geschätzten, im Grundbuche ber Bapf'ichen Gilt sub Dom. - Rr. 2 vortommenden Realität be-

willigt und hiezu brei Feilbietunge - Tag-

die zweite auf ben

2. August und die britte auf den

4. September 1883, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr. im Amtegebaude ju Rudolfewert mit bem Anhange angeordnet worden, dass bie Bfandrealität bei ber erften und zweiten Reilbietung nur um ober über bem und bie britte auf ben Schätzungswert, bei ber britten aber auch unter bemfelben bintangegeben werben wirb.

ist delicht aus den k. k. Erblanden abwesend bes Exequenten, vor gemachtem Andote bei der ersten und zweiten Feilbietung ein 10proc. Badium zu Handen der Lie- nur um oder über dem Schätzungswert, Deren Mothes Ciffen und Kosten den tationscommission zu erlegen hat, sowie bas Schätzungsprotofoll und ber Grundbuchsertract tonnen in ber diesgericht-R. t. Bezirtegericht Lad, am 14ten lichen Regiftratur eingesehen werben.

Rudolfswert am 12. Mai 1883.

(2501 - 1)

Grecutive Realitäten-Versteigerung.

Bom t. t. Begirtegerichte Gurtfelb

Mr. 4460.

der Realität sub Urb. Nr. 48, fol. 41 bei Arch gehörigen, gerichtlich auf 50 fl. ad Klingenfels, nun Einl. Nr. 100 ber geschätzten Realität Berg = Nr. 558 ad Steuergemeinde Swur, Serrschaft Gurkfeld bewilliget und hiezu brei Feilbietungs-Tagfatungen, und amar die erste auf den

4. Juli, die zweite auf den

4. August und die dritte auf den

5. September 1883, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr,

Bertaufer Direct abzuführen. — Badium biergerichts mit bem Unhange angeordnet worden, dafs bie Pfandrealität bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schätzungewert, bei ber britten aber auch unter bemfelben bintangegeben werben wirb.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Babium gu Sanden ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie das Schätzungsprotofoll und der Grundbuchsertract tonnen in ber biesgerichtlichen Registratur eingesehen werben.

R. t. Bezirtegericht Gurtfeld, am 5. Mai 1883.

(2502 - 1)Nr. 4459.

Grecutive Realitäten-Versteigerung.

Bom t. t. Bezirtegerichte Burffeld wird befannt gemacht:

Es fei über Unsuchen bes t. t. Steueramtes Gurtfeld die executive Berfteige-rung der dem Franz Polanc von Ober-radule gehörigen, gerichtlich auf 30 fl. geschätzten Realitäten Berg. Nr. 13 und 27 ad Gut Oberrabelftein bewilligt und hiezu brei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erfte auf ben

4. Juli, die zweite auf ben

4. August und die britte auf ben

5. September 1883, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Unhange angeordnet erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schätzungswert, bei ber britten aber auch unter bemfelben bintangegeben werden.

Di Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Sanden ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie die Schätzungsprototolle und die Grundbuchsertracte fonnen in ber biesgerichtlichen Regiftratur eingefeben werben.

R. t. Bezirtegericht Gurtfeld, am 7ten Mai 1883.

Mr. 2903. (2509 - 1)

Grecutive Realitätenversteigerung.

Bom t. t. Bezirtegerichte Wippach

wird befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen der Rirche St. Stefani in Wippach die exec. Bersteigerung ber dem Johann Boot in
Bippach Rr. 137 gehörigen, gerichtlich auf 460 fl. geschätten Realität ad Cataftralgemeinde Oberfeld Ginlage Dr. 518 bewilliget und hiezu brei Feilbietungs-Tagfatungen, und zwar die erfte auf ben 10. Juli,

die zweite auf ben 10. Auguft

il. September 1883,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr. Die Licitationsbedingniffe, wornach in ber Gerichtstanzlei mit bem Anhange insbesonbere jeder Licitant, mit Ausnahme angeordnet worden, dass die Pfandrealität in ber Berichtstanglei mit bem Unhange hintangegeben merben mirb.

Die Licitationsbedingniffe, wornach verhandelt werden wird. inebefondere jeder Licitant vor gemachtem Unbote ein 10proc. Babium ju Banden ber 3. Mai 1883.

Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie das Schätzungsprototoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingefeben werben.

R. t. Bezirtegericht Wippach , am 28. Mai 1883.

(2416-1)Mr. 1975.

Relicitation.

Bom t. t. Bezirtsgerichte Laas wird

hiemit befannt gegeben:

Es fei über Unsuchen bes Josef Becet von Becet, Begirt Großlafchig, Die Relicitation der von Unton Doles von Besnate um ben Meiftbot per 676 fl. erstandenen, früher bem Frang Balar von Lesnake gehörig gewesenen Realität sub Urb.-Nr. 345, Rectf.-Nr. 500 ad Herr-schaft Nadlischek, bewilliget und zur Bornahme berfelben die Tagfatung auf ben

5. Juli 1883,

vormittage 9 Uhr, hiergerichte mit bem angeordnet worden, bafs bei biefer Tagfatung obige Realitat allenfalls auch unter bem Schätzungswerte an ben Deiftbietenben hintangegeben werben wurde.

R. t. Bezirtegericht Laas, am 2ten

März 1883.

(2391 - 1)Mr. 3994.

Grecutive Realitäten-Versteigerung.

Bom t. t. Bezirtegerichte Stein wird

befannt gemacht:

Es fet über Unfuchen bes t. t. Steueramtes Stein (nom. bes hohen t. f. Merars) die executive Berfteigerung ber bem Rafper Stempel von Studa gehörigen, gerichtlich auf 5412 fl. geschätten Realitäten Einlage Dr. 29, 30 und 31 ad Steuergemeinde Studa bewilliget und hiegu brei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erfte

6. Juli, bie zweite auf ben

8. August

und die dritte auf ben

7. September 1883, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in ber Gerichtstanglei mit bem Unhange angeordnet worden, bafe bie Pfandrealitaten bei ber erften und zweiten Feil-bietung nur um ober über bem Schahungswert, bei ber britten aber auch unter bemfelben hintangegeben werben.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Unbote ein 10proc. Babium gu Banden ber Licitationscommiffion ju erlegen hat, fowie die Schätzungsprotofolle und die Grundbuchsertracte tonnen in ber biesgerichtlichen Regiftratur eingefeben werben.

R. f. Bezirtegericht Stein, am 12ten

Mai 1883.

(2196-1)

Nr. 2553.

Grinnerung an Paul Jellovicheg unbefannten Aufenthaltes und beffen allfällige Rechts-

nachfolger. Bon bem t. t. Bezirtegerichte 3U.-Feiftrig wird dem Baul Jellovicheg unbefannten Aufenthaltes und beffen allfälligen Rechts.

nachfolgern hiermit erinnert : Es haben Johann und Anton Raftelic bon Sambije wiber biefelben die Rlage auf Anerkennung der Berjährung und Gestattung der Löschung der Forderung per 100 fl. s. A. sub praes. 27. April 1883, 3. 2553, hieramte eingebracht, worüber jur fummarifchen Berhandlung bie Tagfatung auf ben

27. Juni 1883,

fruh 9 Uhr, mit bem Unhange bes § 18 G. B. angeordnet und den Betlagten wegen ihres unbefannten Aufenthaltes Berr Unton Jellovicheg von 30. Feiftrig als Curator ad actum auf ihre Befahr und Roften beftellt murde.

Deffen werden biefelben gu bem Enbe verftandiget, bafe fie allenfalle gu rechter Beit felbst ju erscheinen ober fich einen anderen Sachwalter zu bestellen und anher namhaft ju machen haben, wibrigens biefe Rechtsfache mit bem aufgeftellten Curator

R. t. Bezirtegericht 3U.-Feiftrig, am

Lagerbier. Pilsner

Wir beehren uns hiemit anzuzeigen, dass der Ausstoss unseres Lagerbieres am 2. Mai a. c. begonnen hat, und sehen geneigten Aufträgen mit Vergnügen entgegen.

Bürgerliches Bräuhaus in Pilsen,

gegründet im Jahre 1842.

Hauptdepôt in Graz bei F. Schediwy

Annenstrasse 35.

[2487] 3 - 3

Danksagung.

Der Inhaber des Affentheaters, Herr Salvini, hat den Zöglingen des Knaben-sowie des Mädchen-Waisenhauses in Laibach zu der am Sonntag den 10. d. M. statt-gehabten Vorstellung den freien Eintritt in grossmüthigster Weise gewährt.
Die unterzeichneten Vorstehungen fühlen

sich angenehm verpflichtet, diesen Act der Wohlthätigkeit mit dem Ausdrucke des wärmsten Dankes hiemit zur öffentlichen Kenntnis zu bringen. Laibach am 11. Juni 1883 (2604)

Die Vorstehungen des Knaben-und Mädchen-Waisenhauses.

Ein der deutschen und der slovenischen Sprache in Wort und Schrift vollkommen sprache in Wort und Schrift vollkommen mächtiger, in der gerichtlichen sowie notariellen Geschäftsmanipulation durchaus versierter, mit der Grundbuchführers-Prüfung versehener, 33 Jahre alter Mann wünscht sofortige zweckmässige, dauernde Anstellung. Gefällige Anträge erbittet man unter Chiffre "A. T." poste restante Landstrass (Unterkrain).

In der Buchhandlung

lg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach ist zu haben:

Der Hundearzt und die

zu Kunststücken und zu Haus-, Hof- und Jagddiensten. Ferner die Behandlung und Heilung der Hundekrankheiten.

Ein nützliches Buch für Jagdfreunde. Von Franz Clater. — Preis 90 kr., per Kreuzbandversendung 95 kr. (1885) Ernst'sche Buchhandlung, Quedlinburg.

Herren und Damen,

die eine neu gegründete, schöne illustrierte belletristische Zeitschrift ein ganzes Jahr hindurch unentgeltlich erhalten wollen, mögen ihre Adressen (mit Angabe von Namen, Stand oder Charakter) einsenden an die Administration der "Mustrierten Blatte. Land", Wien, VIII., Alserstrasse Nr. 47. (2497) 12-4 tion der "Illustrierten Blätter für Stadt und

der gemischten Branche, tüchtiger Detaillist, 21 Jahre alt, wünscht seine Stelle baldigst zu ändern. Gefällige Anträge werden unter "R. K." restante Mannsburg erbeten. (2477) 5—5

Patent-Rasenmäher



(Specialität) der k. k. priv. Maschinenfabrik von Kraus und Comp., Wien, Wäh-ring. Leicht handlich, viel-

leistend und praktisch er-probt, daher für Besitzer kleiner und grosser Gärten bestens zu empfehlen. Schnittbreite 400 und 500 Mm. Preis 12 bis 15 fl. [2075] 10 9

Specialarzt

Hirsch

heilt gehelme Krankheiten jeber Art (and veraliete), insbesonder Harn-röhrenflüsse, Pollutionen, Mannessohwäche, syphilitisohe Geschwüren Hautausschläge, Fluss bei Frauen, ohne Bernfsserung bes Batienten nach neuester, wissenschaftlicher Methode unter Garantie in kürzester Zeit gründlich (biscret). Orbination:

Wien, Mariahilferstraße 31, täglich von 9 bis 6 llbr, Conn- und Feier-tage von 9 bis 4 llbr. Henevar mäßig. Behandlung auch briefich, und worden die Medicamente besorgt. Extrafeine neue Isländer

sehr zart, weiss im Fleisch und fett, offeriert per Postfässchen von 25 Stück zu Mark 4,25 franco gegen Nachnanme Austr Conserven-Fabrik und Delicatessen-Magazin, 3-1 Bergedorf, Hamburg.

Zur Kaiserreise. Preiscourants für k. k. Staats-Beamte über

versendet franco die

Uniformierungs-Anstalt "zur Kriegsmedaille" Moritz Tiller & Co., Wien, VII., Mariahilferstrasse 22. Zahlungsmodalitäten je nach Uebereinkunft.

(Croisé) in allen Farben, per Meter 24 kr., versenden nach allen Orten

Brüder Lechner, Graz.

Bestellung baldmöglichst nothwendig

(2554) 11 - 1

Warmbad Gallenega

(Post Islak in Krain).

1 Sahrstunde von der Sudbahnstation Sagor entfernt, in febr gesunder, romantischer Gebirgsgegend gelegen, ausgezeichnet gegen Gicht, Rheumatismus, romantischer Gebirgsgegend gelegen, ausgezeichnet gegen Gicht, Rheumationus, Hautaussichläge, Hämorrhoidalzustände, Frauenkrankheiten ze. ze., jest erweitert durch ein Bohnhaus mit 22 Zimmern in unmittelbarer Nähe des Bades. Für gute Logis, Küche und Getränke ist bestens gesorgt, und mäßige Pensionspreise machen den Besuch des Bades auch Wenigerbemittelten auf längere Zeit möglich. Bestellungen von Wohnungen und Wägen bei der Baderestaurateurin Frau (2386) 3-3

Eröffnung der Saifon am 1. Juni.

Alois Praschnifer, Badinhaber.

Grasmand-Verpachtung.

त करित स्त्रीत स्त्रीत

Donnerstag, den 14. Juni d. J., vormittags um 9 Uhr wird die Grasmahd auf den städtischen Tivoli-Wiesen für Reisniz, zum Curator ad actum beguß das Jahr 1883 stückweise öffentlich verpachtet.

Die Verpachtung beginnt zur bestimmten Stunde auf den Wiesen in der Lattermannsallee nächst dem Militärverpflegs= magazine.

Stadtmagistrat Laibach, am 5. Juni 1883.

Der Bürgermeister: Graffesti m. p.

Pager in modernsten Natawarten

sowie sammtlichen Aufputartikeln für Damenkleider bei

Versendungen nach auswärts sehr punktlich und solid.

(2197-3)

Befanntmachung.

Mit Bezug auf das diesfeitige Edict vom 13. April d. J., 3. 2226, wird befannt gemacht, dass die in der Execuund Josef Erfar von Birtlach lautenben Realfeilbietungerubriten dem für diefelben aufgestellten Curator ad actum Beren Dr. Burger, Advocat in Rrainburg, gugeftellt murben.

R. t. Begirtegericht Rrainburg , am 16 Mai 1883

Befanntmachung.

Gleiniz gegen Simon, Franz, Johann und Matthaus Bitto, refp. beffen un tionssache der Firma Josef Lorenzi in bekannte Rechtsnachfolger sub praes. Laibach (durch Dr. Sajovic, Advocat von dort) gegen Alex Struppi von Dvorje für die unbekannt wo befindlichen Maria 170 fl. s. A. wurde die Tagsatzung auf

ben 26. Juni 1883.

vormittags 9 Uhr, hiergerichte angeordnet und dem Geflagten Gregor Tercet von Bodlipo jum Curator ad actum beftellt. melben bei fonft ju gewärtigender Rlage.

R. f. Begirtegericht Oberlaibach, am 7. Mai 1883.

Ber binnen furgent Suhneraugen obn Schneiden und jeden Schnerz verlieren will, faufe sich vertrauensvoll das von William Enderssohn erfundene amerikanische

Wunder der Neuzeit!

Bühneraugen = Extract Ein Fläschchen 35 fr. Bersendungsbepot en gros en détail: F. Hiblift, Wien, Leopoldstadt, Bereinsgasse 19. Alleiniges Depot für Krain bei Herrn Bilhelm Mayr, Apotheter in Laibach, und in allen beit renommierten Apotheten Defterreich - Ungarns.

Dr. 3435.

Erinnerung.

Den unbefannt wo befindlichen

1.) Johann Lovein von Zapotot, 2.) Ulrich Bintar von Bince,

Johann Rofan von Remetavas, 4.) Maria Logar von Brigorica wird hiemit erinnert, dass zur Empfangnahme ber gegen fie erfloffenen Urtheile:

ad 1.) vom 10. März 1. 3., 3. 1645,

pcto. 23 fl. 40 fr.; ad 2.) bom 4. April 1. 3., 3. 2145 pcto. 16 fl. 21 fr.;

ad 3.) vom 15. April 1. 3., 3. 2396 peto. 39 fl.;

ad 4.) vom 4. April 1. 3., 3. 2144 peto. 26 fl. 8 fr

Bahrung der Rechte aufgeftellt, decretier und ihm die Urtheile jugefertiget werben

R. t. Bezirtegericht Reifnig, am 20ften Mai 1883.

(2536-2)

Nr. 3846.

Edict

gur Ginberufung ber Berlaffenschaftsglau biger nach bem verftorbenen Realitätell befiter Beren Abolf Bunatet poll Erabnit, Bfarre Laferbach.

Bom t. f. Bezirtegerichte Reifnig met ben diejenigen, welche als Glaubiger an die Berlaffenschaft des am 26. 3annet 1883 ohne Teftament verftorbenen Rea litatenbesiters herrn Abolf Lunacet von Travnit, Bfarre Laferbach, eine Forber rung gu ftellen haben, aufgeforbert, bel diefem Gerichte gur Unmelbung und Dar thuung ihrer Unfpruche

am 15. Juni 1883,

Ueber die von Franz Gollob von Franz Gollob von Eravnit zu erscheinen oder bis dahin Besuch fchriftlich zu überreichen, wibrigen denselben an die Berlassenschaft, wenn durch Bezahlung der angemeldeten Forderungen erschöpft wurde, kein weiter Anspruch auftünde, als insoferne ihner ein Pfandrecht gebürt.

Ebenso werden diejenigen, welche auf obigen Berlaffenschaft etwas schulben gigt gefordert, ihre resp. Schulden am obigen Tage im Sterbehaufe zu Trabnit angit melden bei foutt

R. t. Bezirtegericht Reifnig, am bien Juni 1883.

Drud und Berlag von 3g. v. Rleinmagr & Feb. Bamberg.